



Schulkompass 2019/20

für DirektorInnen, BildungsberaterInnen und LehrerInnen











FH Service für Höhere Schulen
www.fh-kaernten.at/schulservice



KÄRNTEN
University of
Applied Sciences

STUDIEREN AM PULS DER ZEIT

Die Fachhochschule Kärnten bietet über 50 Bachelor- und Masterstudiengänge sowie Weiterbildungslehrgänge in den Kompetenzfeldern Gesundheit & Soziales, Wirtschaft und Technik an.

- 
-  Gründung 1995
 -  2.200 Studierende
 -  50 Nationen
 -  7.900 AbsolventInnen
 -  140 Partnerhochschulen weltweit
 -  500 praxiserfahrene Lehrende aus Wirtschaft und Industrie
 -  1.600m² Science & Energy Labs

FACHHOCHSCHULE KÄRNTEN

UNSERE BACHELOR- UND MASTERSTUDIENGÄNGE

Gesundheit & Soziales

Bachelor

- Biomedizinische Analytik
- Disability & Diversity Studies
- Ergotherapie
- Gesundheits- und Krankenpflege
- Gesundheits- und Pflegemanagement
- Hebammen
- Logopädie
- Physiotherapie
- Radiologietechnologie
- Soziale Arbeit

Master


- Gesundheitsmanagement
- Soziale Arbeit: Entwickeln und Gestalten

Wirtschaft & Management

Bachelor

- Business Management
- Digital Business Management
- Hotel Management
- Intercultural Management 
- Public Management

Master

- Business Development & Management
- Digital Transformation Management
- International Business Management 
- Public Management

Bauingenieurwesen & Architektur

Bachelor

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Nachhaltiges Baumanagement

Master

- Architektur
- Bauingenieurwesen

Engineering & IT

Bachelor

- Informationstechnologien -
- Geoinformation und Umwelt
- Medizintechnik
- Multimediatechnik
- Netzwerk- und Kommunikationstechnik
- Maschinenbau
- Systems Engineering -
- Elektronik
- Mechatronik
- Wirtschaftsingenieurwesen

Master

- Communication Engineering 
- Electrical Energy & Mobility Systems 
- Health Care IT 
- Industrial Engineering & Management
- Integrated Systems and Circuits Design 
- Maschinenbau / Leichtbau
- Spatial Information Management 
- Systems Design 

BILDUNG PUNKTET

BILDUNGSKOOPERATIONEN

Schulen sind wichtige Partner der FH Kärnten. In den Schulen wird das Fundament für einen erfolgreichen Bildungsweg gelegt und die Weichen für die berufliche Zukunft gestellt. DirektorInnen, BildungsberaterInnen und LehrerInnen stellen hier wichtige Multiplikatoren bei der optimalen Unterstützung in der Bildungs- und Studienberatung dar.

Die FH Kärnten bietet den höherbildenden Schulen in Kärnten und Osttirol die Möglichkeit einer Bildungsk Kooperation, die den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Partnerschulen und der FH Kärnten fördert. Die Vernetzung mit den Schulen bildet eine wichtige Schnittstelle zwischen sekundärem und tertiärem Bildungssektor und ermöglicht die frühzeitige Information und Beratung über die Ausbildungsmöglichkeiten.

Höherbildende Schulen in Kärnten und Osttirol sind eingeladen, eine Bildungsk Kooperation mit der FH Kärnten einzugehen und von einer intensiven Zusammenarbeit zu profitieren. Sprechen Sie uns an, wenn Ihre Schule Kooperationspartner werden möchte.



Martina Keuschnig, BA

T: +43 5 90500-7301
m.keuschnig@fh-kaernten.at
schulservice@fh-kaernten.at
www.fh-kaernten.at/schulservice

BIBLIOTHEK

Die Bibliothek der FH Kärnten kann – nach vorheriger Anmeldung – von den Partnerschulen genutzt werden (Lektüre und Kopieren von Printmedien, ohne Entlehnberechtigung).

Anmeldung: bibliothek@fh-kaernten.at

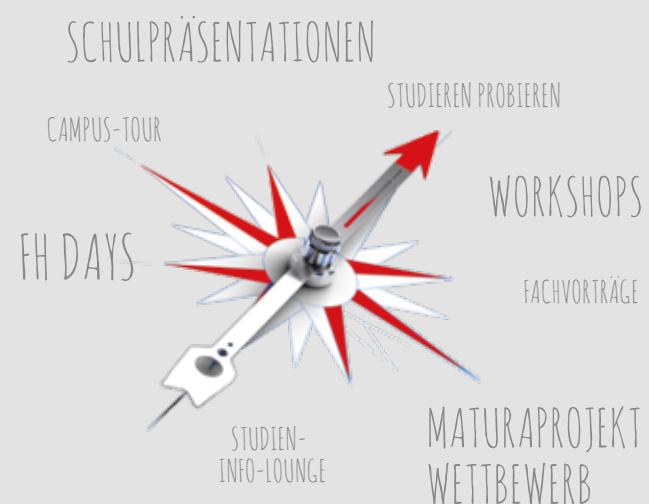


WIR INFORMIEREN. WIR BERATEN. WIR UNTERSTÜTZEN.

Das Schulservice der Fachhochschule Kärnten bietet ein umfangreiches Informationsprogramm für interessierte Schulen und unterstützt Oberstufen-SchülerInnen in der Studienentscheidungsphase mit folgendem Angebot:

- Schulpräsentationen und Campus-Tour
- Schnuppertag „Student for a day“
- FH Days – Tage der offenen Tür
- Studien-Info-Lounge
- Workshops/Fachvorträge für SchülerInnen und LehrerInnen
- Maturaprojekt-Wettbewerb
- Karriere-Service

www.fh-kaernten.at/schulservice



FH DAY

Information zu allen Studiengängen auf dem Campus Villach

Freitag, 31. Jänner 2020, 9-14 Uhr
Campus Villach, Europastr. 4, 9524 Villach

FH CAMPUS DAY

Information zu den Studiengängen auf dem jeweiligen Campus

Freitag, 06. März 2020 | Freitag, 08. Mai 2020, jeweils 15-19 Uhr
Campus Villach | Spittal | Feldkirchen | Klagenfurt

www.fh-kaernten.at/fhday

MATURA.

WAS NUN?



SCHULPRÄSENTATIONEN

Studierende der FH Kärnten informieren Ihre SchülerInnen in der Studienentscheidungsphase über das Studienangebot und berichten aus der Praxis. Wir besuchen Sie gerne an Ihrer Schule und stehen für alle Fragen rund um ein Studium zur Verfügung.

Dauer: 1 UE Termin: nach Vereinbarung Ort: Schule

CAMPUS-TOUR

Besuchen Sie mit Ihren SchülerInnen die FH Kärnten. Nach Vorstellung des Studienangebotes erhalten Sie einen guten Überblick über den Campus, die Hörsäle, die Labore und die Bibliothek. Kombinieren Sie Ihren Besuch mit einem Workshop/Fachvortrag Ihrer Wahl.

Dauer: 1 UE Termin: nach Vereinbarung Ort: FH Kärnten

SCHNUPPERTAG "Student for a day"

Möchten Ihre SchülerInnen Vorlesungen hautnah miterleben und Campusluft schnuppern?

Dann einfach für einen Schnuppertag anmelden. SchülerInnen besuchen in Begleitung eines Studierenden Lehrveranstaltungen und besichtigen den Campus.

Anmeldung und individuelle Terminvereinbarung unter:
www.fh-kaernten.at/schulservice



STUDIEN-INFO-LOUNGE

Fragen zur Studienwahl?

DIENTAG = INFOTAG

Studieninteressierte können bei Fragen zur Studienwahl, Studieninformation und Studienorientierung eine gezielte Beratung in Anspruch nehmen und im Rahmen einer Campus- und Laborführung Einblicke in die Studienbereiche der FH Kärnten erlangen.

Wann? Am zweiten Dienstag im Monat von 14 bis 18 Uhr auf dem FH Campus Villach (Europastraße 4, 9524 Villach)

Online-Infosession: 10.12.2019 | 14.04.2020 | 14.07.2020

Für weitere Informationen kontaktieren Sie das Studien-Info-Center:
sic@fh-kaernten.at | T: +43 5 90500-7700

FH SUMMER ACADEMY: Alternativtage für Höhere Schulen

SchülerInnen können im Rahmen der Projektorientierungstage in der vorletzten und letzten Schulwoche vor den Sommerferien spannende Workshops, Vorträge uvm. an der FH Kärnten besuchen und die Studienbereiche praxisnah erleben.

Informationen zum Programm und zur Anmeldung für Schulklassen: www.fh-kaernten.at/workshops



WORKSHOPS

VORTRÄGE



WORKSHOPS UND FACHVORTRÄGE für SchülerInnen

Die Workshops und Fachvorträge sind für Höhere Schulen **kostenfrei**.
Anmeldung und Terminvereinbarung unter: schulservice@fh-kaernten.at | www.fh-kaernten.at/workshops
Je nach Schwerpunkt, Interesse und Schultyp können Sie im Schuljahr 2019/20 aus folgenden berufs- und studienvorbereitenden Workshops und Fachvorträgen für Höhere Schulen wählen:

ALLGEMEIN

UND, WAS WILLST DU STUDIEREN? Impulsvortrag mit einem Überblick über das Studienangebot an der FH Kärnten. Zukunftsorientierte, internationale Hochschulausbildung in enger Kooperation mit Wirtschaft und Wissenschaft in den Bereichen Gesundheit & Soziales, Wirtschaft und Technik.	Unterstufe/ Oberstufe AHS, BHS	V 1 UE	D/E
ENGLISH IS EVERYWHERE! This lecture will present facts regarding English as a world language – a so-called Lingua Franca – as well as interesting facts regarding the importance of English and other foreign languages in Austrian companies.	International	V 1-2 UE	E
VOM WERDEN EINER IDEE ZU EINER PROFESSIONELLEN WISSENSCHAFTLICHEN ARBEIT Was ist Wissenschaft und was bedeutet es, wissenschaftlich zu arbeiten? Die SchülerInnen sollen im Rahmen dieses Workshops einen interaktiven Zugang und eine erste Auseinandersetzung mit dem Thema des wissenschaftlichen Arbeitens erfahren, sich mit dem Prozess der Themenfindung und -eingrenzung, mit Recherchemöglichkeiten sowie mit dem Aufbau und der Gestaltung von wissenschaftlichen Arbeiten auseinandersetzen.	letzte, vorletzte Oberstufe AHS, BHS	W 3 UE	D

WIRTSCHAFT & MANAGEMENT

STORYTELLING IM TOURISMUS – Gäste lieben Geschichten Die Bedeutung und Anwendung des Storytellings im Tourismus- und Content Marketing wird mit vielen praktischen Beispielen näher gebracht.	Hotel Management	W 2-4 UE	D
EINSATZ VON ONLINE RECHERCHE TOOLS FÜR DIE ERSTELLUNG DER VORWISSENSCHAFTLICHEN ARBEIT Wie organisiere ich mit geeigneten Tools bestmöglich die online Recherche meiner Vorwissenschäftlichen Arbeit und wie kann ich im Anschluss automatisch eine korrekte Zitierung erstellen. Mit Hilfe von Software Tools werden für diese Aufgabenstellungen konkrete Lösungsvorschläge präsentiert. Ort: FH Campus, Schule, Online Webinar	Digital Business Management	W 2-4 UE	D
THINK BETTER, ACT BETTER, MAKE BETTER DECISIONS Reflect on how the unconscious part of your brain helps you make decisions without even knowing it! Have you ever crossed the road because you feel uncomfortable about the person coming towards you? When you think of a manager what image pops into your head? Everyone has them. They impact every decision you make. Do you know yours? In this interactive class we explore the impact of stereotypes and unconscious biases on personal and professional decision-making.	Intercultural Management	W V 2-3 UE	E
BOOST YOUR LANGUAGE LEARNING! Discover how to learn languages more effectively! Explore what you can do to improve your language learning and develop lifelong learning strategies to ensure you make the best use of your time and resources to become a better language learner.	Intercultural Management	W 1-2 UE	E
CUSTOMER JOURNEY – Die Reise des Gastes im Tourismus aus Marketingsicht. Die einzelnen Phasen und Berührungspunkte (Touchpoints) der Gäste vor, während und nach der Reise werden mit Hilfe des Customer Journey Konzepts aus (Online-) Marketingperspektive mit Beispielen beleuchtet.	Hotel Management	W V 2-4 UE	D
LOST IN TRANSLATION – How working internationally affects our communication. Communication is culture and culture is communication.“ (Edward T. Hall) Together, we explore how culture impacts our communication and how this may impact international business communication.	Intercultural Management	V 1 UE	E
WOZU BRAUCHEN WIR EIGENTLICH POLITIKER? Politologin Kathrin Stainer-Hämmerle zu den Aufgaben und Verantwortung von Politik. Logik und Funktionsweisen des Dreiecks: Politik – Medien – Gesellschaft.	Public Management	V 1 UE	D
ZAHLENDREHER, ERBSENZÄHLER... Was macht eigentlich ein Controller? Controlling wird oft mit Kontrolle verwechselt. Controlling ist aber weit mehr. Finde heraus was dahinter steckt und was eigentlich IT damit zu tun hat.	Business Management	V 1 UE	D
OB SICH DER SCHLITTEN VOM WEIHNACHTSMANN RENTIERT? Wer richtig kalkuliert, kommt weiter. Beispiele aus der Praxis zeigen wie wichtig eine gute Kostenrechnung für ein erfolgreiches Unternehmen ist.	Wirtschaft & Management	V 1 UE	D
DO IT YOURSELF - MEINE HOMEPAGE - MEIN BLOG! In diesem Workshop lernen SchülerInnen mit Wordpress ihre eigene Webseite bzw. ihren eigenen Blog zu erstellen. Ort: FH Campus, Schule, Online Webinar	Digital Business Management	W 2-4 UE	D
PLÖTZLICH IST ALLES ANDERS - Veränderungsprozesse im Unternehmen effektiv gestalten Wie geht man als Führungskraft mit Veränderungsprozessen im Unternehmen um? Mit welchen Herausforderungen ist man dabei konfrontiert? Die Herausforderungen werden in einer kurzen Unternehmenssimulation hautnah erlebt.	Wirtschaft & Management	W V 2 UE	D

ENGINEERING & IT

VON LEGO MINDSTORMS ZUM AUTONOMEN RESCUE ROBOTER Im Workshop werden kleine autonome Roboter programmiert und in einer bestimmten abgegrenzten Umgebung getestet. Es geht darum Hindernisse zu vermeiden und bestimmten Pfaden zu folgen. Der Einsatz von Robotern hat längst nicht nur die Großindustrie erreicht, sondern auch den Alltag: z.B. im Heimbereich und Haushalt, Freizeit- und Spielzeugindustrie. Bezugsfächer: Mathematik, Informatik	Systems Engineering	W 2 UE	D
VON DER IDEE ZUR INNOVATION Im Kreativworkshop entwickeln wir gemeinsam ein Produkt der Zukunft. Ausgehend von individuellen Ideen werden mittels Kreativmethoden Produkte für das nächste Jahrtausend entwickelt. Bezugsfächer: Betriebswirtschaft, Deutsch, Mathematik	Wirtschaftsinge- nieurwesen	W 2 UE	D
SMARTE IDEEN IM LABOR VERWIRKLICHEN Das smart lab Carinthia in Villach bietet nicht nur eine räumliche Infrastruktur mit 3D Drucker, CNC Fräsen, Lasercutter, Schneidplotter und Elektronikarbeitsplatz, sondern auch die Software und persönliche Betreuung, um eigene Ideen zu verwirklichen. Umgesetzt werden können diverse Objekte: vom Muttertagsgeschenk, über den Fidget Spinner bis hin zum echten Prototypen. Bezugsfächer: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, technisches Werken	Smart Lab, Campus Villach	W 2-4 UE	D/E
LASS UNS EINEN FILM MACHEN Von der Idee eines Kurzfilms, bis hin zum vorführreifen Endresultat – Hier wird ein kleiner Film selbst zusammenge- stellt, effektivvoll aufbereitet und geschnitten.	Multimedia -technik	W 1-2 UE	D
HERR DER RINGE – MIT GEOINFORMATION SICHER DURCH MITTELERDE „Ein Ring sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden.“ Diesen einen Ring gilt es in den Feuern des Schicksalsbergs zu vernichten. Frodo und drei weitere Hobbits starten im Auenland ihre gefährliche Mission. Ihr Weg ist durch Buch und Film sehr bekannt, doch ist dieser Weg wirklich der sicherste und effizienteste? Um dies herauszufinden soll mit Hilfe einer Least Cost Path Analyse der „kostengünstigste“ Weg für Frodo und seine Freunde ermittelt werden. Dieses fiktive Beispiel gibt Einblick in den Ablauf einer Least Cost Path Analyse, welche in der Praxis z.B. für die Trassenplanung von Infrastrukturen (Strom, Wasser, Straßen, Skilifte, etc.) eingesetzt wird. Bezugsfächer: Geographie, Naturwissenschaften Ort: FH Campus Villach	Geoinformation und Umwelt	W 1-2 UE	D
PHYSIK LIVE: EXPERIMENTIEREN MIT DER WASSERRAKETE Wasserrakete: Demonstration des Raketenprinzips und des Rückstoßprinzips mit Hilfe einer Plastikflasche. Bezugsfächer: Mathematik, Physik	Maschinenbau	W 1 UE	D
DURCH TECHNIK LEBEN RETTEN Vom ersten Stethoskop bis hin zu den hochfunktionalen Diagnosegeräten wie eines MRTs – Was steckt dahinter und wie ist es möglich mit medizintechnischen Entwicklungen Leben zu retten?	Medizintechnik	W 1 UE	D
TELEMATIK BEI SPORTVERANSTALTUNGEN Wie funktioniert die elektronische Zeitnehmung bei Sportveranstaltungen? Worin unterscheidet sie sich bei Formel-1 Rennen und Olympischen Spielen? Welche Rolle spielen dabei Internet & Mobilfunknetzwerke? Dieser Vortrag gibt Einblicke in Technologien, die das Durchführen von besonderen sportlichen Wettkämpfen erst möglich machen. Bezugsfächer: Mathematik, Informatik, Sport	Netzwerk- und Kommunikati- onstechnik	W 1 UE	D
DAS GROSSE SPEKTRUM DER IT Eintauchen in die fassentenreiche Welt des Studiengangs Informationstechnologien. Vorgestellt werden die Studienprogramme Geoinformation und Umwelt, Netzwerk- und Kommunikationstechnik, Medizintechnik und Multimediastechnik.	Informations- technologien	V 1-2 UE	D
3D-GESICHTSVERMESSUNG MITTELS PHOTOGRAMMETRIE Was haben die Gaming- und Filmindustrie, Archäologie, Spurensicherung und Forensik oder die Bewegungsanalyse von Profisportlern gemeinsam? Sie alle nutzen Photogrammetrie. In diesem Workshop stellen wir die Funktionsweise von Photogrammetrie anhand der 3-dimensionalen Vermessung eines Gesichts vor und zeigen außerdem für welche Zwecke Photogrammetrie bei Drohnenbefliegungen genutzt wird und wie so eine Befliegung abläuft. Bezugsfächer: Geographie, Biologie, Geschichte, Archäologie	Geoinformation und Umwelt	W 1-2 UE	D

Anmeldung: schulservice@fh-kaernten.at | V = Vortrag | W = Workshop | UE = Unterrichtseinheit (50 Minuten) | D = Deutsch | E = Englisch





BAUINGENIEURWESEN & ARCHITEKTUR

BRÜCKEN BAUEN – Auf den Spuren von Leonardo Da Vinci Leonardo da Vinci konstruierte eine bogenförmige Brücke, die ohne Verbindungselemente wie Nägel, Seile oder Leim zusammengebaut werden kann. Es gibt viele verschiedene Formen der Leonardobrücke, allen gemeinsam ist, dass die Balken so geschickt ineinander verkeilt sind, dass sie nur auf Grund von Reibung tragen und sich bei Belastung selbst verfestigen. Anhand dieses Workshops kann man einfache physikalische Prinzipien der Mechanik und Statik lernen. Es lassen sich auch Themen aus ästhetischer Bildung, Architektur, Design und Geschichte vermitteln. Kompetenzen wie Konzentration, Feinmotorik, räumliches Vorstellungsvermögen und Teamgeist können dabei gefördert werden.	Bauingenieurwesen & Architektur	W 2 UE	D
MEINE WELT SELBST DESIGNEN Wie entstehen digitale Skizzen, Zeichnungen bis hin zu dreidimensionalen Modellen? Wie kann man Bauwerke zunächst virtuell am Computer entwickeln, bevor man diese anschließend real entstehen lässt? In diesem Workshop bekommen SchülerInnen eine praktische Einführung in das digitale technische Zeichnen und Modellieren anhand von gängigen Softwaresystemen.	Bauingenieurwesen & Architektur	W 1-2 UE	D
PROJEKTE ERFOLGREICH UMSETZEN! Die Projektentwicklung hat ein weitreichendes Spektrum an Tätigkeitsfeldern. Ausgehend von den drei Komponenten Idee, Kapital und Standort werden zahlreiche Bereiche, beginnend bei der Grundstücksakquise über die Planung und Bauvorbereitung bis hin zur Übergabe abgedeckt. Vermittlung von Kenntnissen essenzieller betriebswirtschaftlicher Grundlagen der Immobilienökonomie, insbesondere Projektentwicklung, sowie der hauptsächlichen Methoden der Immobilienprojektbewertung und -finanzierung.	Nachhaltiges Baumanagement	V 1 UE	D
STADTSAFARI in Klagenfurt oder Spittal <i>(in Kooperation mit dem Architektur Haus Kärnten)</i> Ziel ist es, ein bewusstes Erkennen und Begreifen von Elementen, Materialien und den Prozessen in einem Stadtraum wie Klagenfurt oder Spittal aufzuzeigen und darüber hinaus den eigenen Lebensraum zukunftsorientiert mitzugestalten. Mit speziellen Arbeitsaufträgen werden die SchülerInnen zu ArchitektInnen, Raum- und StadtplanerInnen und erkunden dabei die Innenstadt. Ausgestattet mit Fotoapparaten, Stadtplan und Zeichenblöcken wird die Erkundungstour dokumentiert. Die Entdeckungen werden mit Fotos festgehalten und das Erlebte und Erforschte wird den anderen Gruppen in einer Abschlusspräsentation vorgestellt.	Architektur	W 3 UE	D
SPIELRAUM STADT <i>(in Kooperation mit dem Architektur Haus Kärnten und dem ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN)</i> Wo und wie haben Kinder früher gespielt? Wo bietet die Stadt heute freien Raum zum Spielen und Toben? In diesem Workshop entdecken die SchülerInnen die Freiräume der Stadt Klagenfurt als Spielräume. Mit einer Anleitung und Aufgabenstellung werden die SchülerInnen an ausgewählte Plätze in der Stadt Klagenfurt geführt, um die Baukultur näher zu erleben.	Architektur	W 2 UE	D

ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN

In Zusammenarbeit mit Schulen werden Architekturprojekte vom Architektur Spiel Raum Kärnten für Kinder und Jugendliche entwickelt und durchgeführt. Unterschiedliche Schwerpunkte von der einfachen „Stadt“ aus Schachteln oder textilen Materialien bis zu künstlerisch und funktionell anspruchsvollen Raum und Architekturmodellen werden angeboten.

www.architektur-spiel-raum.at



GESUNDHEIT & SOZIALES

STUDIEREN – ABER WAS? Berufs- und Studienwahl – eine riskante Entscheidung im Jugendalter. Wer die Wahl hat, hat die Qual. Heute stehen junge Menschen nach ihrer Schulzeit vor einem fast unüberschaubaren Angebot von Berufen. Sie können wählen, aber sie müssen sich auch festlegen. Viele fürchten, sich falsch zu entscheiden. Die Soziale Arbeit befasst sich neben vielen anderen Themen mit Analysen und der Beratung zum Übergang Schule – Beruf.	Soziale Arbeit	W V 1-2 UE	D
TIERISCHE THERAPEUTEN Hunde, Hühner, Lamas und Delfine einmal anders.	Gesundheits- und Pflege-management	V 1-2 UE	D
HARD FACTS = SOFT FACTS? Wie uns Zahlen in die Irre führen können. Wer Zeitungen liest, sieht, wie wichtig Zahlen zur Untermauerung von Argumenten geworden sind. Aber die meisten davon sind nicht so aussagekräftig, wie es uns vorgemacht wird – oft wird damit verschleiert und beschönigt, was das Zeug hält. Der Vortrag zeigt anhand von Beispielen aus Medizin und Gesundheitswesen Einblicke in die dahinter stehenden Mechanismen.	Gesundheits-management	V 1-2 UE	D
DROGEN – GEBRAUCH UND MISSBRAUCH. Eine gesellschaftliche Herausforderung.	Soziale Arbeit	W V 2 UE	D
GREEN CARE – zweite Standbeine für Bauernhöfe Ist die Hofübernahme für junge Leute heutzutage attraktiv? Die Hofnachfolge ist laut Studien eine brisante Belastung, die tief ins Familienleben hineinwirkt. Wir diskutieren die Chancen und Schnittstellen von Landwirtschaft und Sozialer Arbeit.	Soziale Arbeit	V 1-2 UE	D
LEBEN RETTEN Richtlinien (Guidelines) zur Reanimation von Kindern und Erwachsenen werden von Fachexpertengruppen veröffentlicht. Wir orientieren uns an den Guidelines für professionelle Helfer des ERC (European Resuscitation Councils) und erklären, warum welche Maßnahmen gesetzt werden müssen und worauf besonders zu achten ist. Notfälle können in der Betreuung von kranken Menschen aber auch spontan bei Gesunden jederzeit vorkommen. Als dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn werden Sie im Rahmen des Studiums auf professionelle und erweiterte Reanimationsmaßnahmen trainiert.	Gesundheits- und Kranken-pflege	V 2 UE	D
MICH HAUT'S UM - was passiert bei Blutdruckveränderungen im Körper? Der Blutdruck eines Menschen hat Auswirkungen auf vielerlei Vorgänge im Körper und eine hohe Relevanz in der Gesundheits- und Krankenpflege. Erfahren Sie mehr über die Entstehung des Blutdrucks im Körper, über Ursachen für zu hohen und zu niedrigen Blutdruck und was man zur Blutdruckstabilisierung tun kann. Im Workshop können sich die TeilnehmerInnen gegenseitig unter Anleitung von Pflegefachpersonen den Blutdruck messen.	Gesundheits- und Kranken-pflege	W V 2 UE	D
UND I WER OLT UND IMMA ÖLTA Die demografische Entwicklung zeigt eine Überalterung und dementsprechend eine erhöhte Pflegebedürftigkeit unserer Gesellschaft. Erfahren Sie mehr über die speziellen Pflegeaufgaben in der Geriatrie und Langzeitpflege, über innovative, moderne Therapie- und Pflegeansätze und über das große Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in diesem Bereich.	Gesundheits- und Kranken-pflege	V 2 UE	D
AUFTRITT UND STIMME FÜR DIE MÜNDLICHE MATURA Wie man sich bei der mündlichen Matura präsentiert, trägt wesentlich zum Gelingen der Prüfung bei. Die SchülerInnen erhalten Anregungen zu Auftritt und Stimme während der Präsentation.	Logopädie	W 2 UE	D

KINDER- UND JUGENDUNIVERSITÄT

Die Kinder- und Jugenduniversität der FH Kärnten schafft für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 19 Jahren vielfältige Gelegenheiten Hochschule in Forschung und Lehre kennenzulernen. Wir bieten Themen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales sowie Engineering/IT in partizipativen Workshop – Formaten am Campus Feldkirchen oder „on tour“ direkt an Schulen an.

Im Rahmen der interaktiv gestalteten Workshops werden mit den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern Themen aus den Bereichen Sucht, Autismus, Diversität, Mobbingprävention, Geschlechter- und Familienvielfalt, Menschenrechte und Diskriminierung sowie Geoinformatik und Technik u. v. m. erarbeitet. Geleitet werden die Workshops von Lehrenden der FH Kärnten oder von Studierenden aus dem Studienbereich „Gesundheit und Soziales“ in Form eines Peer-Education-Formates.

KONTAKT:

Selina Magdalena Pirker | +43 (0)5 90500-4135
Jacqueline Kaubek | +43 (0)5 90500-4226

kinder-und-jugenduni@fh-kaernten.at

www.fh-kaernten.at/kinder-und-jugenduni | blog.fh-kaernten.at/kinder-und-jugenduni



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

WORKSHOPS - smart lab Carinthia, Standort Klagenfurt

smart starter

Dieser Workshop bietet einen guten Einblick in die Funktionen des 3D-Drucks. Zukünftiges Arbeiten und Produzieren wird dabei für alle Altersgruppen greifbar gemacht.

1 Stunde | ab der 3. Schulstufe

smart junior

Drei Stunden 3D-Druck pur. Mit vielen praktischen Übungen, vom 3D-Stift bis hin zum richtigen 3D-Drucker, begeistert dieser Workshop Kinder und Jugendliche.

3 Stunden | 3. bis 6. Schulstufe

smart senior

In diesem Workshop tauchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer tiefer in das Thema additive Fertigung ein. Neben einer kurzen Einführung wird vor allem Praxis direkt an den 3D-Druckern gesammelt.

3 Stunden (individuell erweiterbar) | ab der 7. Schulstufe

smart entrepreneur

Hier sind Innovation und Kreativität gefordert. Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchlaufen einen innovativen Entwicklungsprozess, von der Ideenfindung bis hin zur Erstellung eines Prototyps am Lasercutter oder 3D-Drucker.

5 Stunden | ab der 5. Schulstufe

smart cutter

Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Lasercutters begeistern Jung und Alt. Im Workshop „smart cutter“ werden kreative Werkstücke erstellt. Beispiele dafür sind u.a. gravierte Gläser, Schlüsselanhänger und Namenskarten.

3 Stunden | ab der 5. Schulstufe

smart thinker

Die Wirtschaftlichkeit der additiven Fertigung wird durch die langen Druckzeiten getrübt, für welche Anwendungsbereiche sich der 3D-Druck jedoch sehr gut eignet wird in diesem Workshop erarbeitet.

2 Stunden | ab der 7. Schulstufe



Kontakt Villach:
Technologiepark Villach
Josef Zwatz, BSc, MSc

+43 (0)5 90500-2152
j.zwatz@fh-kaernten.at

Kontakt Klagenfurt:
Lakeside Park Klagenfurt
Dipl. Päd. Paul Amann, BSc

+43 (0)5 90500-2271
p.amann@fh-kaernten.at

Öffnungszeiten gegen Voranmeldung unter smartlab@fh-kaernten.at:

- Mo-Fr: 06:30–21:00 Uhr
- Sa: 08:00–12:00 Uhr

GRÜNDERGARAGE

gründer garage
FACHHOCHSCHULE KÄRNTEN



UNTERNEHMENSGRÜNDUNG LEICHT GEMACHT

Willkommen bei der **Initiative Gründergarage** der FH Kärnten – genau Dich haben wir gesucht!

Du hast eine Geschäftsidee & bist auf dem Weg in die Selbstständigkeit?
Du möchtest neben der Schule bereits Deine eigenen Ideen verwirklichen?

Die „Gründergarage“ der FH Kärnten ist eine Serviceeinrichtung u.a. auch für SchülerInnen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit. Ein erfahrenes Team unterstützt durch persönliches Coaching, konstruktives Feedback und Vernetzung mit FachexpertInnen innerhalb und außerhalb der FH Kärnten. Für technische Gründungsprojekte steht mit dem smart lab Carinthia ein Hightech-Prototyping-Labor zur Verfügung. Durch regelmäßige Veranstaltungen und die langjährige Vernetzung in die Kärntner Gründerszene werden unsere GründerInnen in eine lebendige Community von Gleichgesinnten integriert.

Unsere Leistungen:

- Qualifizierung & Coaching
- Infrastruktur für Prototyping & Coworking
- ExpertInnen-Netzwerk & Community

Nähere Informationen unter: www.fh-kaernten.at/gruendergarage

TECHNIK LIVE

FH MOBIL: LABOR AUF TOUR

Mit zwei Forschercontainern durch Österreich touren: wir machen Halt bei Events, Schulen und Messen und zeigen Inhalte aus den technischen Studiengängen der FH Kärnten.

Projektpräsentationen, Demonstratoren und Hands-On Stationen ermöglichen einen praktischen Einblick in den Studienalltag, Schwerpunkte und Berufsbilder.

Schwerpunkte:

- Physik Live: Versuch der Wasserrakete
- Einsatzgebiete in der Geoinformation: Drohnenbasierte Datenerfassung - Wörthersee 3D
- Maschinenlernen: wie ein Computer Emotionen erkennt
- Anwendung von Netzwerktechnik: mobile Apps, Sporttelematik und Datenübertragung
- Medizintechnik im Alltag: Active Assisted Living
- Wirtschaftsingenieure an der Schnittstelle von Technik und Wirtschaft
- Systems Engineering: Elektronik und Robotik hautnah

Ablauf:

Variante 1:

Messeartiger Betrieb, 1 UE

Je nach persönlichem Interesse können sich die SchülerInnen in der Zeit einer UE frei bewegen und die Demonstratoren ausprobieren. Ein Vortrag über die technischen Studiengänge und Karrieremöglichkeiten kann zusätzlich angeboten werden.

Variante 2:

Fixer Stationenbetrieb mit Vortrag, 2 UE, max. 28 Personen

Nach einem Vortrag über Studiengänge und Karrieremöglichkeiten werden die SchülerInnen zu den verschiedenen Stationen begleitet und in Kleingruppen von Demonstrator zu Demonstrator geführt.

www.fh-kaernten.at/fh-mobil ✈️

Mag.ª Petra Lomsek
Marketingkoordination Engineering & IT
T: +43 5 90500-7314 | p.lomsek@fh-kaernten.at

Alexander Elbe, BSc MSc
Marketing & Vertrieb
T: +43 676 31 32 451 | a.elbe@fh-kaernten.at





KARRIERE

KARRIERE-SERVICE

MEET & MATCH Jobmesse der Fachhochschule Kärnten am 30. April 2020
FH Campus Villach | www.fh-kaernten.at/meetandmatch

Exklusiv und mit über 50 Firmen präsentiert sich die Jobmesse der FH Kärnten am 30. April von 9 bis 15 Uhr und bringt Unternehmen und BewerberInnen auf dem Campus Villach ins Gespräch. Zahlreiche interessante und renommierte Firmen haben an diesem Tag ihre Jobangebote im Gepäck und informieren BesucherInnen über aktuelle Ausschreibungen, Berufspraktika und Traineeprogramme.

TIPP Workshop für SchülerInnen: **TIPPS FÜR TOP-BEWERBUNGSUNTERLAGEN**, 1-2 UE

Wertvolle Tipps über schriftliche Bewerbungsunterlagen, Lebenslauf und Motivationsschreiben. Nur 10 Sekunden dauert es, ehe eine Bewerbungsmappe auf dem Stapel „unbrauchbar“ landet. Lebenslauf und Foto sind dabei primär entscheidend. Wer von Grund auf eine Bewerbungsmappe verfasst, sollte mit dem Lebenslauf beginnen. Das Anschreiben dient als Ergänzung zum Lebenslauf. Viele Kleinigkeiten sind hier zu beachten, die einem Personalisten jedoch sofort die Entscheidung abnehmen. Anmeldung unter: schulservice@fh-kaernten.at

STUDY & WORK Programme

Unsere Kooperationspartner bieten StudienanfängerInnen der Bachelorstudiengänge Systems Engineering, Business Management, Digital Business Management sowie Bauingenieurwesen die Möglichkeit, das Studium mit Karriere zu verbinden. Informationen unter www.fh-kaernten.at



MATURAPROJEKT-WETTBEWERB

Alle MaturantInnen sind herzlich eingeladen, ihre Diplomarbeiten und Vorwissenschaftlichen Arbeiten einzureichen und vor einer Fachjury zu präsentieren.
Projektkategorien:

- Bauingenieurwesen & Architektur
- Engineering & IT
- Gesundheit & Soziales
- Wirtschaft & Management



Die besten Maturaarbeiten werden mit Geldpreisen im Gesamtwert von **€7.150,-** von der Kärntner Sparkasse und der Fachhochschule Kärnten prämiert.

Silicon Alps Sonderpreis „Smarte Systeme“
Die drei besten eingereichten Arbeiten mit Bezug zu smarten Systemen werden jeweils mit 500 EUR prämiert.

ABLAUF:

Phase I: Projekteinreichung bis 31. März 2020
Phase II: Postereinreichungen vom 01. bis 15. April 2020
Phase III: Posterpräsentationen & Preisverleihung:
24. April 2020, Campus Villach

SCHIRMHERRSCHAFT:
Dr. Robert Klinglmair
Bildungsdirektor Kärnten



Mit freundlicher Unterstützung von:



www.fh-kaernten.at/mpw

GROSSE CHANCE FÜR SCHLAUE KÖPFE



IDEEN-WETTBEWERB

In Kooperation mit proHolz wird vom Studienbereich Bauingenieurwesen & Architektur auch heuer wieder ein Ideen-Wettbewerb mit dem Titel „ausGUCK20“ ausgelobt.

Teilnahmeberechtigt sind SchülerInnen und Bachelorstudierende der Bereiche

- Architektur
- Hochbau
- Tiefbau
- Möbel- und Innenausbau
- Holztechnik
- Innenarchitektur und Industriedesign

Die Anmeldung kann als Team (mit max. drei TeilnehmerInnen) oder als Einzelperson erfolgen. Das gesamte Preisgeld beträgt 2.000,00 €, welches auf die Preisträger von der Jury aufgeteilt wird.

Alle Infos unter: www.fh-kaernten.at/ausguck20



International ausgerichtet



Regional verwurzelt



www.fh-kaernten.at

Fachhochschule Kärnten - Unsere Studienstandorte

Studien-Info-Center
Europastraße 4, 9524 Villach
+43 5 90500 7700
info@fh-kaernten.at
www.fh-kaernten.at



Campus Villach



Campus Klagenfurt
Primoschgasse



Campus Feldkirchen



Campus Spittal



Campus Klagenfurt
St. Veiterstraße